

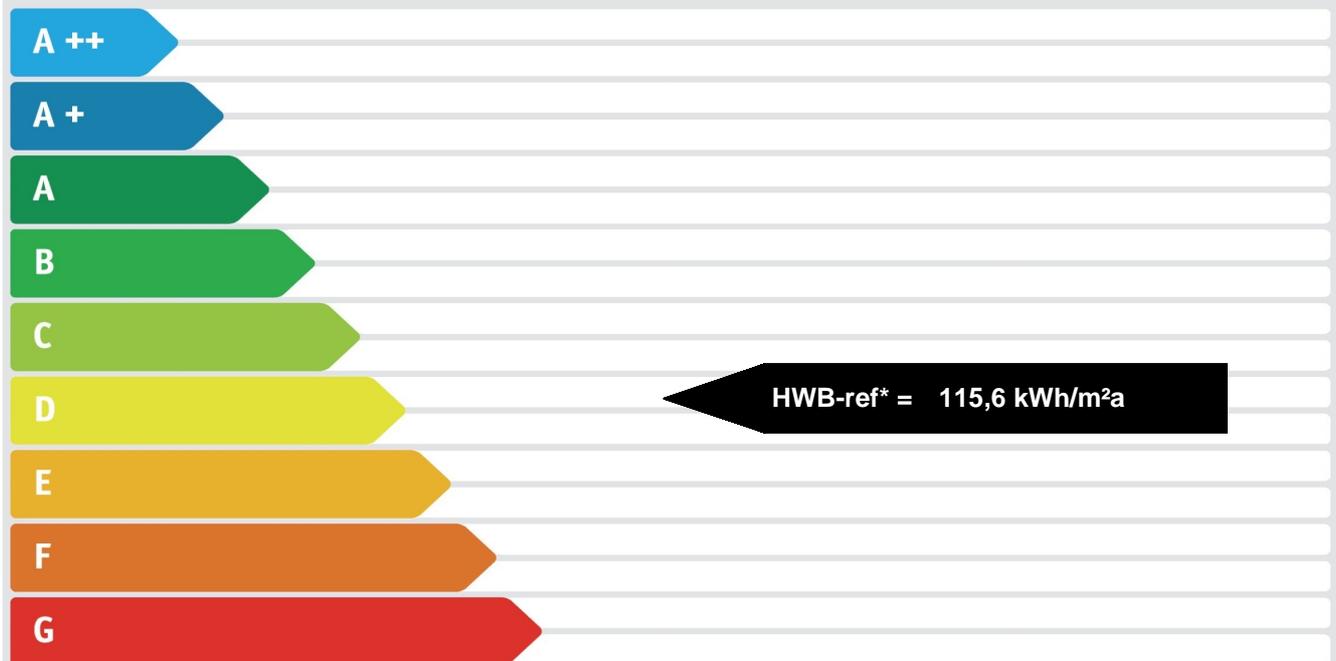
# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

<b>Gebäude</b>	Letten Mitteltrakt		
<b>Gebäudeart</b>	Bürogebäude	<b>Erbaut im Jahr</b>	1900
<b>Gebäudezone</b>		<b>Katastralgemeinde</b>	Neuzeug
<b>Straße</b>	Schwamingstrasse 3	<b>KG - Nummer</b>	49222
<b>PLZ/Ort</b>	4523 Neuzeug	<b>Einlagezahl</b>	
		<b>Grundstücksnr.</b>	405/2; 403/1
<b>EigentümerIn</b>	Aigner Immobilien GmbH Gunnernsdorf 7 3361 Aschbach		

## SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



## ERSTELLT

<b>ErstellerIn</b>	Mag. Müller-Guttenbrunn	<b>Organisation</b>	MMG Vertriebs GmbH
<b>ErstellerIn-Nr.</b>		<b>Ausstellungsdatum</b>	24.01.2013
<b>GWR-Zahl</b>		<b>Gültigkeitsdatum</b>	23.01.2023
<b>Geschäftszahl</b>			

Unterschrift \_\_\_\_\_

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a  
EA-NWG  
25.04.2007

# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

## GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	1.625 m <sup>2</sup>
konditioniertes Brutto-Volumen	6.477 m <sup>3</sup>
charakteristische Länge (lc)	2,79 m
Kompaktheit (A/V)	0,36 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	0,91 W/m <sup>2</sup> K
LEK - Wert	57

## KLIMADATEN

Klimaregion	NF
Seehöhe	315 m
Heizgradtage	3500 Kd
Heiztage	312 d
Norm - Außentemperatur	-14,6 °C
Soll - Innentemperatur	20 °C

	Referenzklima		Standortklima	
	zonenbezogen	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch
HWB*	187.837 kWh/a	29,00 kWh/m <sup>3</sup> a		
HWB	192.159 kWh/a	118,27 kWh/m <sup>2</sup> a	203.397 kWh/a	125,19 kWh/m <sup>2</sup> a
WWWB			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
NERLT-h				
KB*	10 kWh/a	0,00 kWh/m <sup>3</sup> a		
KB			2.995 kWh/a	1,84 kWh/m <sup>2</sup> a
NERLT-k				
NERLT-d				
NE				
HTEB-RH			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
HTEB-WW			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
HTEB			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
KTEB				
HEB			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
KEB				
RLTEB				
BeIEB			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
EEB			k.A.* kWh/a	k.A.* kWh/m <sup>2</sup> a
PEB				
CO2				

\* k.A. = keine Angabe, die Teile für die Berechnung wurden nicht ausgeführt

## ERLÄUTERUNGEN

Endenergiebedarf (EEB): Energiemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a  
EA-NWG  
25.04.2007

# Datenblatt GEQ

## Letten Mitteltrakt

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Neuzeug

# HWB 125 fGEE -

## Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	1.625 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge l <sub>C</sub>	2,79 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	6.477 m <sup>3</sup>	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,36 m <sup>-1</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	2.320 m <sup>2</sup>		

## Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:

Bauphysikalische Daten:

Haustechnik Daten:

## Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Neuzeug

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	209.758 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	50.215 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$	16.999 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	mittelschwere Bauweise 39.577 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>	203.397 kWh/a

## Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	197.378 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	47.246 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$	15.317 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	37.148 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>	192.159 kWh/a

## Haustechniksystem

**Raumheizung:** Kein Wärmebereitstellungssystem erfasst

**Warmwasser:** Kein Wärmebereitstellungssystem erfasst

**Lüftung:** Fensterlüftung

## Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

# Heizlast

## Letten Mitteltrakt

### Vereinfachte Berechnung des zeitbezogenen Wärmeverlustes (Heizlast) von Gebäuden gemäß OÖ Energieausweis

Berechnungsblatt

#### Bauherr

Aigner Immobilien GmbH  
Gunnernsdorf 7  
3361 Aschbach

#### Planer / Baumeister / Baufirma

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -14,6 °C  
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C  
Temperatur-Differenz: 34,6 K

Standort: Neuzeug  
Brutto-Rauminhalt der  
beheizten Gebäudeteile: 6.476,84 m<sup>3</sup>  
Gebäudehüllfläche: 2.319,76 m<sup>2</sup>

#### Bauteile

	Fläche	Wärmed.- koeffiz.	Korr.- faktor	Korr.- faktor	A x U x f
	A [m <sup>2</sup> ]	U [W/m <sup>2</sup> K]	f [1]	ffh [1]	[W/K]
AW01 Außenwand 44	641,47	1,198	1,00		768,23
AW02 Außenwand 30	129,86	1,638	1,00		212,67
DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten	62,36	0,124	1,00		7,70
DS01 Dachschräge hinterlüftet	682,27	0,156	1,00		106,77
FE/TÜ Fenster u. Türen	140,52	1,960			275,36
KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämmten Keller	537,23	1,657	0,50		444,96
IW01 Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus 77	126,05	1,887	0,70		166,48
ZW01 Zwischenwand getrennten Betriebseinheiten 70	69,72	2,017			
ZW02 Zwischenwand getrennten Betriebseinheiten 80	25,45	1,907			
Summe OBEN-Bauteile	692,35				
Summe UNTEN-Bauteile	599,59				
Summe Außenwandflächen	771,33				
Summe Innenwandflächen	126,05				
Summe Wandflächen zum Bestand	95,17				
Fensteranteil in Außenwänden 14,5 %	130,44				
Fenster in Deckenflächen	10,08				

**Summe** [W/K] **1.982**

**Wärmebrücken (vereinfacht)** [W/K] **137**

**Transmissions - Leitwert L<sub>T</sub>** [W/K] **2.119,25**

**Lüftungs - Leitwert L<sub>V</sub>** [W/K] **507,92**

**Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub>** [kW] **90,90**

**Flächenbez. Heizlast P<sub>1</sub> bei einer BGF von 1.625 m<sup>2</sup>** [W/m<sup>2</sup> BGF] **55,95**

**Gebäude - Heizlast P<sub>tot</sub> (EN 12831 vereinfacht)** Luftwechsel = 1,00 1/h [kW] **134,28**

Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Die vereinfachte Heizlast EN 12831 berücksichtigt nicht die Aufheizleistung und gilt nur für Standardfälle.

## Bauteile

### Letten Mitteltrakt

<b>AW01 Außenwand 44</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B		0,4000	0,640	0,625	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 0,4400</b>			<b>U-Wert 1,20</b>
<b>AW02 Außenwand 30</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B		0,2500	0,640	0,391	
Kalk-Zementputz	B		0,0300	1,000	0,030	
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 0,3000</b>			<b>U-Wert 1,64</b>
<b>IW01 Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus 77</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Kalk-Zementputz	B		0,0300	1,000	0,030	
1.708.03 Kristaline Bruchsteinmauerw.	B		0,7000	3,500	0,200	
Kalk-Zementputz	B		0,0400	1,000	0,040	
	Rse+Rsi = 0,26		<b>Dicke gesamt 0,7700</b>			<b>U-Wert 1,89</b>
<b>ZW01 Zwischenwand getrennten Betriebseinheiten 70</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
1.708.03 Kristaline Bruchsteinmauerw.	B		0,6500	3,500	0,186	
Kalk-Zementputz	B		0,0300	1,000	0,030	
	Rse+Rsi = 0,26		<b>Dicke gesamt 0,7000</b>			<b>U-Wert 2,02</b>
<b>ZW02 Zwischenwand getrennten Betriebseinheiten 80</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
1.708.03 Kristaline Bruchsteinmauerw.	B		0,7500	3,500	0,214	
Kalk-Zementputz	B		0,0300	1,000	0,030	
	Rse+Rsi = 0,26		<b>Dicke gesamt 0,8000</b>			<b>U-Wert 1,91</b>
<b>KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämmten Keller</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Keramische Beläge	B		0,0200	1,200	0,017	
1.202.06 Estrichbeton	B		0,0600	1,480	0,041	
3.108.03 Stahlbetonrippend. 30cm L+B	B		0,3000	1,700	0,176	
Kalk-Zementputz	B		0,0300	1,000	0,030	
	Rse+Rsi = 0,34		<b>Dicke gesamt 0,4100</b>			<b>U-Wert 1,66</b>
<b>DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Keramische Beläge	B		0,0300	1,200	0,025	
1.202.06 Estrichbeton	B		0,0600	1,480	0,041	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,6000	2,300	0,261	
Fassaden-Dämmplatte EPS-F 040	B		0,3000	0,040	7,500	
Knauf Grauband Spachtelputz	B		0,0200	0,340	0,059	
	Rse+Rsi = 0,21		<b>Dicke gesamt 1,0100</b>			<b>U-Wert 0,12</b>
<b>ZD01 warme Zwischendecke</b>						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Keramische Beläge	B		0,0200	1,200	0,017	
1.202.06 Estrichbeton	B		0,0600	1,480	0,041	
3.108.03 Stahlbetonrippend. 30cm L+B	B		0,3000	1,700	0,176	
Kalk-Zementputz	B		0,0200	1,000	0,020	
Luft steh., W-Fluss horizontal 75 < d <= 80 mm	B		0,0800	0,444	0,180	
1.710.04 Gipskartonplatten	B		0,0150	0,210	0,071	
	Rse+Rsi = 0,26		<b>Dicke gesamt 0,4950</b>			<b>U-Wert 1,31</b>

## Bauteile

### Letten Mitteltrakt

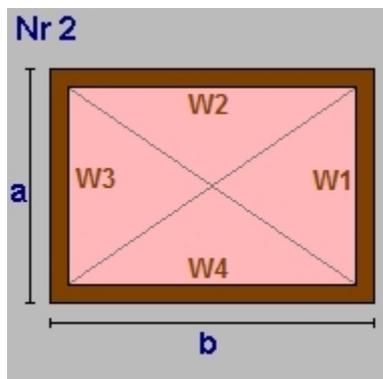
<b>DS01 Dachschräge hinterlüftet</b>								
bestehend		von Außen	nach Innen	Dichte	Dicke	$\lambda$	$d / \lambda$	
ETERNIT Dachplatten		B			0,0050	0,600	0,008	
Sparren dazw.		B	10,0 %		0,2000	0,120	0,167	
Steinwolle MW-W		B	90,0 %			0,043	4,186	
Lattung dazw.		B	10,0 %		0,1000	0,120	0,083	
Steinwolle MW-W		B	90,0 %			0,043	2,093	
1.710.04 Gipskartonplatten		B			0,0150	0,210	0,071	
	RT <sub>o</sub> 6,5832	RT <sub>u</sub> 6,1969	RT 6,3901		<b>Dicke gesamt 0,3200</b>	<b>U-Wert</b>	<b>0,16</b>	
Sparren:	Achsabstand 0,800	Breite 0,080			R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub>	0,2		
Lattung:	Achsabstand 0,800	Breite 0,080						

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³],  $\lambda$  [W/mK]  
 \*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht  
 RT<sub>u</sub> ... unterer Grenzwert RT<sub>o</sub> ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

# Geometrieausdruck

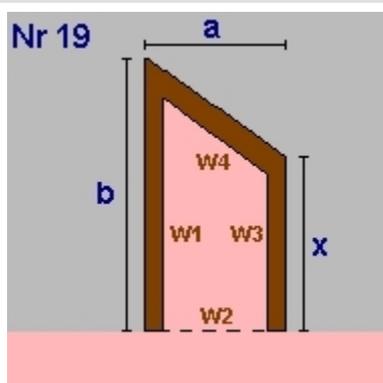
## Letten Mitteltrakt

### EG Grundform



a = 17,26	b = 15,59
lichte Raumhöhe = 3,26 + obere Decke: 0,50 => 3,76m	
BGF	269,08m <sup>2</sup> BRI 1.010,41m <sup>3</sup>
Wand W1	64,81m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W2	58,54m <sup>2</sup> AW02 Außenwand 30
Wand W3	64,81m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W4	34,13m <sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand getrennten Betriebseinheit
Teilung	6,50 x 3,76 (Länge x Höhe)
	24,41m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Decke	269,08m <sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Boden	269,08m <sup>2</sup> KD01 Decke zu unconditioniertem gedämmten

### EG Trapez einseitig

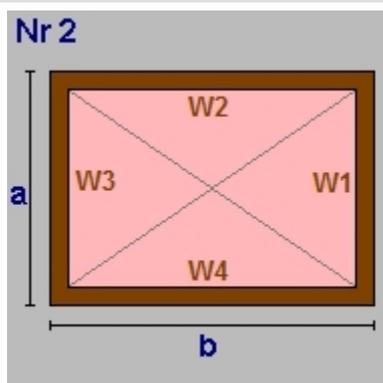


a = 15,59	b = 17,60
x = 16,80	
lichte Raumhöhe = 3,26 + obere Decke: 0,50 => 3,76m	
BGF	268,15m <sup>2</sup> BRI 1.006,90m <sup>3</sup>
Wand W1	66,09m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W2	58,54m <sup>2</sup> AW02 Außenwand 30
Wand W3	63,08m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W4	58,62m <sup>2</sup> IW01 Wand zu unconditioniertem außenluftex
Decke	268,15m <sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Boden	268,15m <sup>2</sup> KD01 Decke zu unconditioniertem gedämmten

### EG Summe

**EG Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 537,23**  
**EG Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 2.017,30**

### OG1 Grundform



a = 38,46	b = 15,59
lichte Raumhöhe = 3,42 + obere Decke: 0,50 => 3,92m	
BGF	599,59m <sup>2</sup> BRI 2.347,40m <sup>3</sup>
Wand W1	150,57m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W2	61,03m <sup>2</sup> IW01 Wand zu unconditioniertem außenluftex
Wand W3	150,57m <sup>2</sup> AW01 Außenwand 44
Wand W4	35,59m <sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand getrennten Betriebseinheit
Teilung	6,50 x 3,92 (Länge x Höhe)
	25,45m <sup>2</sup> ZW02 Zwischenwand getrennten Betriebseinheit
Decke	599,59m <sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Boden	-537,23m <sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Teilung	62,36m <sup>2</sup> DD01

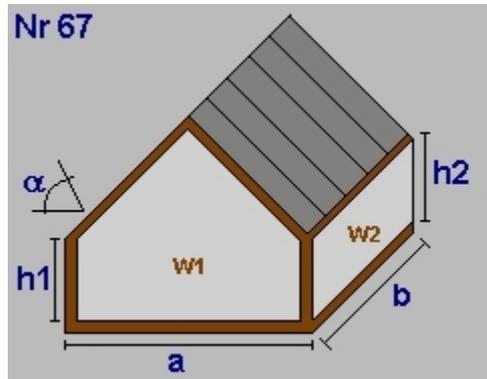
### OG1 Summe

**OG1 Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 599,59**  
**OG1 Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 2.347,40**

# Geometrieausdruck

## Letten Mitteltrakt

### DG Dachkörper



Dachneigung  $\alpha(^{\circ})$  30,00  
 $a = 15,59$        $b = 38,46$   
 $h1 = 0,80$        $h2 = 0,80$   
 lichte Raumhöhe =  $4,93 + \text{obere Decke: } 0,37 \Rightarrow 5,30\text{m}$   
 BGF 599,59m<sup>2</sup> BRI 1.828,89m<sup>3</sup>

Dachfl. 692,35m<sup>2</sup>  
 Wand W1 47,55m<sup>2</sup> AW01 Außenwand 44  
 Wand W2 30,77m<sup>2</sup> AW01  
 Wand W3 47,55m<sup>2</sup> AW01  
 Wand W4 30,77m<sup>2</sup> AW01  
 Dach 692,35m<sup>2</sup> DS01 Dachschräge hinterlüftet  
 Boden -599,59m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke

### DG Summe

**DG Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 599,59**  
**DG Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 1.828,89**

### DG BGF - Reduzierung

BGF Reduzierung = BGF-Höhe kleiner 1.5 m

Reduzierung = -111,72 m<sup>2</sup>

**Summe Reduzierung Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: -111,72**

### Deckenvolumen KD01

Fläche 537,23 m<sup>2</sup> x Dicke 0,41 m = 220,26 m<sup>3</sup>

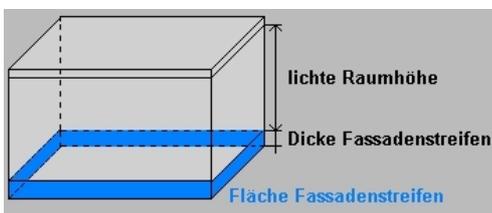
### Deckenvolumen DD01

Fläche 62,36 m<sup>2</sup> x Dicke 1,01 m = 62,98 m<sup>3</sup>

**Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 283,25**

### Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,410m	75,42m	30,92m <sup>2</sup>
AW02	- KD01	0,410m	31,18m	12,78m <sup>2</sup>
IW01	- KD01	0,410m	15,61m	6,40m <sup>2</sup>



**Geometrieausdruck**  
**Letten Mitteltrakt**

---

<b>Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m<sup>2</sup>]:</b>	<b>1.624,69</b>
<b>Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]:</b>	<b>6.476,84</b>

# Fenster und Türen

## Letten Mitteltrakt

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite [m]	Höhe [m]	Fläche [m²]	Ug [W/m²K]	Uf [W/m²K]	PSI [W/mK]	Ag [m²]	Uw [W/m²K]	AxUxf [W/K]	g	fs	z	amsc
<b>N</b>																
B	EG AW01	3	1,30 x 2,04	1,30	2,04	7,96				5,57	2,00	15,91	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	4	1,30 x 2,10	1,30	2,10	10,92				7,64	2,00	21,84	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	Tor	3,75	3,00	11,25					3,00	33,75	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	2	Tor	2,62	2,22	11,63					3,00	34,90	0,62	0,75	1,00	0,00
B	OG1 AW01	14	1,20 x 1,70	1,20	1,70	28,56				19,99	1,50	42,84	0,62	0,75	1,00	0,00
B	DG DS01	6	0,70 x 1,20	0,70	1,20	5,04				3,53	2,00	10,08	0,62	0,75	1,00	0,00
		<b>30</b>		<b>75,36</b>						<b>36,73</b>		<b>159,32</b>				
<b>O</b>																
B	EG AW01	1	1,10 x 2,10	1,10	2,10	2,31					2,00	4,62	0,62	0,75	1,00	0,00
		<b>1</b>		<b>2,31</b>						<b>0,00</b>		<b>4,62</b>				
<b>S</b>																
B	EG AW01	2	1,30 x 1,40	1,30	1,40	3,64				2,55	2,00	7,28	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	1,28 x 1,80	1,28	1,80	2,30				1,61	2,00	4,61	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	1,08 x 2,20	1,08	2,20	2,38				1,66	2,00	4,75	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	4	1,30 x 2,10	1,30	2,10	10,92				7,64	2,00	21,84	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	1,10 x 2,00	1,10	2,00	2,20					2,00	4,40	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	1,10 x 2,20	1,10	2,20	2,42					2,00	4,84	0,62	0,75	1,00	0,00
B	EG AW01	1	1,10 x 2,80	1,10	2,80	3,08					2,00	6,16	0,62	0,75	1,00	0,00
B	OG1 AW01	14	1,20 x 1,70	1,20	1,70	28,56				19,99	1,50	42,84	0,62	0,75	1,00	0,00
B	DG DS01	6	0,70 x 1,20	0,70	1,20	5,04				3,53	2,00	10,08	0,62	0,75	1,00	0,00
		<b>31</b>		<b>60,54</b>						<b>36,98</b>		<b>106,80</b>				
<b>W</b>																
B	EG AW01	1	1,10 x 2,10	1,10	2,10	2,31					2,00	4,62	0,62	0,75	1,00	0,00
		<b>1</b>		<b>2,31</b>						<b>0,00</b>		<b>4,62</b>				
<b>Summe</b>		<b>63</b>		<b>140,52</b>						<b>73,71</b>		<b>275,36</b>				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

z... Abminderungsfakt. für bewegliche Sonnenschutzeinricht.

Abminderungsfaktor 1,00 ... keine Verschattung

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

## Monatsbilanz Standort HWB

### Letten Mitteltrakt

#### Standort: Neuzeug

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.624,69      L<sub>T</sub> [W/K] = 2.119,25      Innentemp.[°C] = 20  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 6.476,84      L<sub>V</sub> [W/K] = 507,92      q<sub>ih</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 3,75

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungswärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutzungsgrad	Wärmebedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,59	34.041	8.216	42.256	3.626	767	4.393	0,10	1,00	37.863
Februar	28	0,31	28.035	6.514	34.549	3.275	1.170	4.445	0,13	1,00	30.105
März	31	4,20	24.916	6.013	30.929	3.626	1.603	5.229	0,17	1,00	25.703
April	30	8,68	17.280	4.122	21.403	3.509	1.844	5.354	0,25	1,00	16.063
Mai	31	13,25	10.640	2.568	13.208	3.626	2.274	5.901	0,45	0,98	7.432
Juni	30	16,32	5.610	1.338	6.948	3.509	2.128	5.638	0,81	0,88	2.002
Juli	31	18,09	3.009	726	3.736	3.626	2.254	5.880	1,57	0,59	238
August	31	17,58	3.809	919	4.729	3.626	2.103	5.730	1,21	0,72	606
September	30	14,31	8.681	2.071	10.752	3.509	1.831	5.340	0,50	0,97	5.570
Oktober	31	9,17	17.084	4.123	21.207	3.626	1.418	5.044	0,24	1,00	16.174
November	30	3,70	24.865	5.932	30.797	3.509	828	4.337	0,14	1,00	26.461
Dezember	31	-0,16	31.788	7.672	39.460	3.626	655	4.281	0,11	1,00	35.179
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>209.758</b>	<b>50.215</b>	<b>259.973</b>	<b>42.697</b>	<b>18.876</b>	<b>61.573</b>	0,00	0,00	<b>203.397</b>
					<b>nutzbare Gewinne:</b>	<b>39.577</b>	<b>16.999</b>	<b>56.577</b>			

EKZ = 125,19 kWh/m<sup>2</sup>a  
 EKZ = 31,40 kWh/m<sup>3</sup>a

Ende Heizperiode: 27.06.  
 Beginn Heizperiode: 20.08.

## Monatsbilanz Referenzklima HWB

### Letten Mitteltrakt

#### Standort: Referenzklima

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.624,69      L<sub>T</sub> [W/K] = 2.119,25      Innentemp.[°C] = 20  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 6.476,84      L<sub>V</sub> [W/K] = 507,92      q<sub>ih</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 3,75

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutzungsgrad	Wärme-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,53	33.947	8.193	42.140	3.626	799	4.425	0,11	1,00	37.715
Februar	28	0,73	27.443	6.377	33.820	3.275	1.230	4.506	0,13	1,00	29.315
März	31	4,81	23.950	5.780	29.731	3.626	1.616	5.243	0,18	1,00	24.492
April	30	9,62	15.838	3.778	19.617	3.509	1.793	5.302	0,27	1,00	14.333
Mai	31	14,20	9.145	2.207	11.352	3.626	2.158	5.784	0,51	0,97	5.756
Juni	30	17,33	4.074	972	5.046	3.509	2.066	5.575	1,10	0,76	801
Juli	31	19,12	1.388	335	1.722	3.626	2.137	5.764	3,35	0,30	9
August	31	18,56	2.270	548	2.818	3.626	1.991	5.618	1,99	0,49	87
September	30	15,03	7.584	1.809	9.393	3.509	1.783	5.292	0,56	0,96	4.335
Oktober	31	9,64	16.335	3.942	20.277	3.626	1.423	5.049	0,25	1,00	15.241
November	30	4,16	24.170	5.766	29.935	3.509	834	4.343	0,15	1,00	25.594
Dezember	31	0,19	31.235	7.539	38.773	3.626	666	4.293	0,11	1,00	34.481
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>197.378</b>	<b>47.246</b>	<b>244.625</b>	<b>42.697</b>	<b>18.496</b>	<b>61.193</b>	0,00	0,00	<b>192.159</b>
					<b>nutzbare Gewinne:</b>	<b>37.148</b>	<b>15.317</b>	<b>52.466</b>			

EKZ = 118,27 kWh/m<sup>2</sup>a  
 EKZ = 29,67 kWh/m<sup>3</sup>a

## Kühlbedarf Standort Letten Mitteltrakt

### Standort: Neuzeug

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.624,69      L<sub>T</sub> [W/K] = 2.119,25      Innentemp.[°C] = 26  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 6.476,84      q<sub>ic</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 7,50      f<sub>corr</sub> = 1,40

Monate	Tage	Mittlere Außen- temperaturen [°C]	Transmissions- wärme- verluste [kWh/a]	Lüftungs- wärme- verluste [kWh/a]	Wärme- verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt- Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/ Verlust	Ausnutz- ungsgrad	Kühl- bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,59	43.501	10.499	54.000	7.253	1.023	8.275	0,15	1,00	5
Februar	28	0,31	36.580	8.500	45.079	6.551	1.560	8.111	0,18	1,00	8
März	31	4,20	34.376	8.297	42.673	7.253	2.137	9.390	0,22	1,00	21
April	30	8,68	26.435	6.306	32.742	7.019	2.459	9.478	0,29	1,00	60
Mai	31	13,25	20.101	4.851	24.952	7.253	3.032	10.285	0,41	0,98	231
Juni	30	16,32	14.765	3.522	18.287	7.019	2.838	9.856	0,54	0,96	533
Juli	31	18,09	12.470	3.010	15.479	7.253	3.005	10.258	0,66	0,93	1.033
August	31	17,58	13.270	3.203	16.472	7.253	2.804	10.057	0,61	0,94	799
September	30	14,31	17.836	4.255	22.091	7.019	2.441	9.460	0,43	0,98	240
Oktober	31	9,17	26.544	6.406	32.950	7.253	1.890	9.143	0,28	1,00	50
November	30	3,70	34.020	8.116	42.136	7.019	1.103	8.122	0,19	1,00	11
Dezember	31	-0,16	41.248	9.955	51.204	7.253	874	8.126	0,16	1,00	5
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>321.146</b>	<b>76.919</b>	<b>398.065</b>	<b>85.394</b>	<b>25.168</b>	<b>110.562</b>	0,00		<b>2.995</b>

**KB = 1,84 kWh/m<sup>2</sup>a**  
 KB = 1.843 Wh/m<sup>2</sup>a

## Außen induzierter Kühlbedarf

### Letten Mitteltrakt

#### Standort: Referenzklima

BGF [m<sup>2</sup>] = 1.624,69      L<sub>T</sub> [W/K] = 2.119,25      Innentemp.[°C] = 26  
 BRI [m<sup>3</sup>] = 6.476,84      q<sub>ic</sub> [W/m<sup>2</sup>] = 7,50      f<sub>corr</sub> = 1,40

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Kühl-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,53	43.407	3.530	46.937	0	1.065	1.065	0,02	1,00	0
Februar	28	0,73	35.988	2.927	38.915	0	1.640	1.640	0,04	1,00	0
März	31	4,81	33.411	2.717	36.128	0	2.155	2.155	0,06	1,00	0
April	30	9,62	24.994	2.033	27.026	0	2.390	2.390	0,09	1,00	0
Mai	31	14,20	18.605	1.513	20.118	0	2.877	2.877	0,14	1,00	1
Juni	30	17,33	13.229	1.076	14.305	0	2.755	2.755	0,19	1,00	2
Juli	31	19,12	10.848	882	11.730	0	2.850	2.850	0,24	1,00	5
August	31	18,56	11.731	954	12.685	0	2.655	2.655	0,21	1,00	2
September	30	15,03	16.739	1.361	18.100	0	2.377	2.377	0,13	1,00	0
Oktober	31	9,64	25.795	2.098	27.893	0	1.897	1.897	0,07	1,00	0
November	30	4,16	33.325	2.710	36.035	0	1.112	1.112	0,03	1,00	0
Dezember	31	0,19	40.695	3.310	44.005	0	888	888	0,02	1,00	0
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>308.766</b>	<b>25.110</b>	<b>333.876</b>	<b>0</b>	<b>24.662</b>	<b>24.662</b>	0,00		<b>10</b>

**KB\* = 0,00 kWh/m<sup>3</sup>a**  
**KB\* = 1,55 Wh/m<sup>3</sup>a**

**RH-Eingabe**  
**Letten Mitteltrakt**

**Raumheizung - Eingabedaten**

**Allgemeine Daten**

Art der Raumheizung gebäudezentral

**Wärmeabgabe**

Haupt Wärmeabgabe

Systemtemperatur

Regelfähigkeit

Heizkostenabrechnung

**Wärmeverteilung**

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		0,0	Nein	0,00	0
Steigleitungen	Nein		0,0	Nein	0,00	0
Anbindeleitungen	Nein		0,0	Nein	0,00	

**Wärmespeicher**

Art des Speichers

Standort vstdwspeicher

Baujahr

Nennvolumen l Defaultwert

**Wärmebereitstellung**

Standort Innerhalb d. therm. Gebäudehülle

Bereitstellungssystem

Energieträger

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit

Heizkreis vhkbetriebsweise

Baujahr Kessel

Heizkessel mit Gebläseunterstützung

Nennwärmeleistung 104,75 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems Kessel bei Volllast 100%	$k_r$	=	0,00%	Fixwert
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen Kessel bei Teillast 30%	$\eta_{100\%}$	=	0,0%	Defaultwert
	$\eta_{be,100\%}$	=	0,0%	
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen	$\eta_{30\%}$	=	0,0%	Defaultwert
	$\eta_{be,30\%}$	=	0,0%	
Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung	$q_{bb,Pb}$	=	0,0%	Defaultwert

**Hilfsenergie - elektrische Leistung**

Kesselpumpe 0,00 W Defaultwert

Umwälzpumpe 0,00 W Defaultwert

Speicherladepumpe 0,00 W Defaultwert

## WWB-Eingabe Letten Mitteltrakt

### Warmwasserbereitung - Eingabedaten

#### Allgemeine Daten

Art der Warmwasserb. vwwbart  
Warmwasserbereitung getrennt von Raumheizung

#### Wärmeabgabe

Heizkostenabrechnung

#### Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		0,0	Nein	0,00	0
Steigleitungen	Nein		0,0	Nein	0,00	0
Stichleitungen	Nein		0,0		0,00	<b>Material</b>

#### Wärmespeicher

Art des Speichers

Standort vstdwspeicher

Baujahr 0

Nennvolumen 0 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher  $q_{b,WS} = 0,00 \text{ kWh/d}$  Defaultwert

#### Wärmebereitstellung

Bereitstellungssystem

Standort Innerhalb d. therm. Gebäudehülle

Energieträger

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit

Beschickung

Baujahr Kessel

Nennwärmeleistung 0,00 kW freie Eingabe

Heizkessel mit Gebläseunterstützung

#### Hilfsenergie - elektrische Leistung

Kesselpumpe 0,00 W Defaultwert

Ölpumpe 0,00 W Defaultwert

Speicherladepumpe 0,00 W Defaultwert

0,00 W Defaultwert

## Heizenergiebedarf

### Letten Mitteltrakt

## Heizenergiebedarf - HEB - GESAMT

Heizenergiebedarf (HEB)	$Q_{\text{HEB}}$	=	308.934 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf (HTEB)	$Q_{\text{HTEB}}$	=	97.889 kWh/a

## Heizwärmebedarf - HWB

Transmissionswärmeverluste	$Q_{\text{T}}$	=	209.758 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	$Q_{\text{V}}$	=	50.215 kWh/a
<b>Wärmeverluste</b>	$Q_{\text{l}}$	=	<b>259.973 kWh/a</b>
Solare Wärmegewinne	$Q_{\text{s}}$	=	16.999 kWh/a
Innere Wärmegewinne	$Q_{\text{i}}$	=	39.577 kWh/a
<b>Wärmegewinne</b>	$Q_{\text{g}}$	=	<b>56.577 kWh/a</b>
<b>Heizwärmebedarf</b>	$Q_{\text{h}}$	=	<b>203.397 kWh/a</b>

## Warmwasserbereitung - WWB

### Wärmeenergie

Warmwasserwärmebedarf (WWWB)	$Q_{\text{tw}}$	=	7.648 kWh/a
Verluste der Wärmeabgabe	$Q_{\text{TW,WA}}$	=	406 kWh/a
Verluste der Wärmeverteilung	$Q_{\text{TW,WV}}$	=	18.172 kWh/a
Verluste des Wärmespeichers	$Q_{\text{TW,WS}}$	=	0 kWh/a
Verluste der Wärmebereitstellung	$Q_{\text{TW,WB}}$	=	0 kWh/a
<b>Verluste Warmwasserbereitung</b>	$Q_{\text{TW}}$	=	<b>18.579 kWh/a</b>
<b>Hilfsenergie</b>			
Energiebedarf Wärmeverteilung	$Q_{\text{TW,WV,HE}}$	=	0 kWh/a
Energiebedarf Wärmespeicherung	$Q_{\text{TW,WS,HE}}$	=	538 kWh/a
Energiebedarf Wärmebereitstellung	$Q_{\text{TW,WB,HE}}$	=	0 kWh/a
<b>Summe Hilfsenergiebedarf</b>	$Q_{\text{TW,HE}}$	=	<b>538 kWh/a</b>
<b>HEB-WW (Warmwasser)</b>	$Q_{\text{HEB,TW}}$	=	<b>26.227 kWh/a</b>
<b>HTEB-WW (Warmwasser)</b>	$Q_{\text{HTEB,TW}}$	=	<b>18.579 kWh/a</b>

## Heizenergiebedarf Letten Mitteltrakt

### Raumheizung - RH

#### Wärmeenergie

Heizwärmebedarf (HWB)  $Q_h = 203.397 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmeabgabe  $Q_{H,WA} = 0 \text{ kWh/a}$   
Verluste der Wärmeverteilung  $Q_{H,WV} = 156.470 \text{ kWh/a}$   
Verluste des Wärmespeichers  $Q_{H,WS} = 0 \text{ kWh/a}$   
Verluste der Wärmebereitstellung  $Q_{H,WB} = 0 \text{ kWh/a}$

**Verluste Raumheizung  $Q_H = 156.470 \text{ kWh/a}$**

#### Hilfsenergie

Energiebedarf Wärmeabgabe  $Q_{H,WA,HE} = 0 \text{ kWh/a}$   
Energiebedarf Wärmeverteilung  $Q_{H,WV,HE} = 0 \text{ kWh/a}$   
Energiebedarf Wärmespeicherung  $Q_{H,WS,HE} = 384 \text{ kWh/a}$   
Energiebedarf Wärmebereitstellung  $Q_{H,WB,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

**Summe Hilfsenergiebedarf  $Q_{H,HE} = 384 \text{ kWh/a}$**

**HEB-RH (Raumheizung)  $Q_{HEB,H} = 281.785 \text{ kWh/a}$**

**HTEB-RH (Raumheizung)  $Q_{HTEB,H} = 78.389 \text{ kWh/a}$**

### Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung  $Q_{H,beh} = 85.747 \text{ kWh/a}$   
Warmwasserbereitung  $Q_{TW,beh} = 326 \text{ kWh/a}$

# Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Letten Mitteltrakt		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1900
Straße	Schwamingstrasse 3	Katastralgemeinde	Neuzeug
PLZ/Ort	4523 Neuzeug	KG-Nr.	49222
Grundstücksnr.	405/2; 403/1	Seehöhe	315 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 125**     **f<sub>GEE</sub> -**

Energieausweis Ausstellungsdatum 24.01.2013

Gültigkeitsdatum 23.01.2023

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

# Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Letten Mitteltrakt		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1900
Straße	Schwamingstrasse 3	Katastralgemeinde	Neuzeug
PLZ/Ort	4523 Neuzeug	KG-Nr.	49222
Grundstücksnr.	405/2; 403/1	Seehöhe	315 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 125**     **f<sub>GEE</sub> -**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Vorlegender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorlegender

**Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Interessent

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Interessent

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

# Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Letten Mitteltrakt		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1900
Straße	Schwamingstrasse 3	Katastralgemeinde	Neuzeug
PLZ/Ort	4523 Neuzeug	KG-Nr.	49222
Grundstücksnr.	405/2; 403/1	Seehöhe	315 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB 125**     **f<sub>GEE</sub> -**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Verkäufer/Bestandgeber

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

**Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Käufer/Bestandnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m <sup>2</sup> Jahr
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.